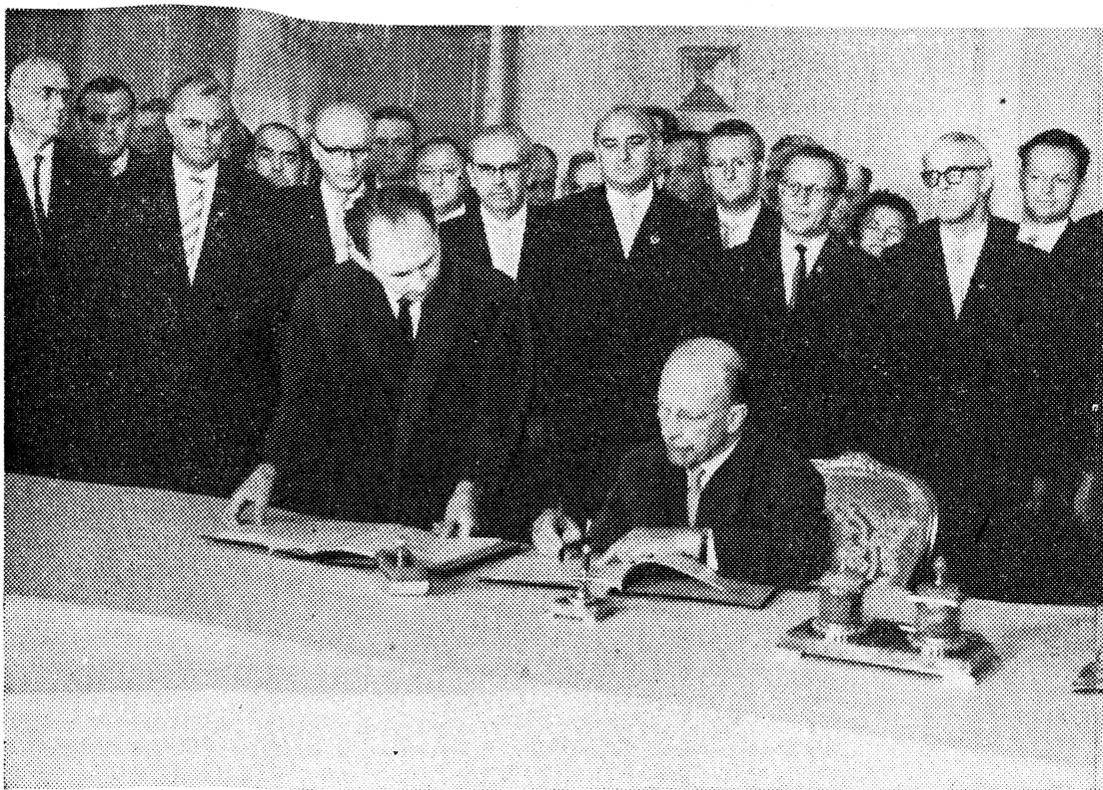


Genosse Walter Ulbricht



Zum Abschluß der großen Freundschaftsreise, die Genosse Walter Ulbricht anläßlich seines Staatsbesuches, begleitet von seiner Gattin und anderen hervorragenden Repräsentanten unserer Republik, durch die Städte und Dörfer des neuen Sibiriens unternahm, wurde am 12. Juni 1964 für die Dauer von zwanzig Jahren **ein Vertrag über Freundschaft, gegenseitigen Beistand und Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken** abgeschlossen. „Der Vertrag gibt **der Freundschaft zwischen unseren beiden Staaten**

Richtung und Inhalt und Perspektive“, sagte Genosse Ulbricht. „Der Vertrag zeigt die tiefe Freundschaft zwischen dem deutschen Volk und dem Sowjetvolk. Die Freundschaft zwischen dem deutschen Volk und dem Sowjetvolk reicht weit hinein in die Geschichte unseres Jahrhunderts. Sie ist gewiß — auch über das Jahrtausend hinweg — ein unverwundliches Band. Der Vertrag hilft bei der Lösung der Probleme des deutschen Volkes im Geiste der Demokratie und des Sozialismus. Er zeigt den Weg der Freundschaft zwischen dem deutschen Volk und dem Sowjetvolk.“